

## Das Klima ist nicht gerecht

### **EINEWELT Plochingen**



Das Klima ist nicht gerecht  
**Klimagerechtigkeit** war das Thema der „**Fairen Woche**“, die vom 15. bis 29. September bundesweit ausgerufen war. Jedes Jahr finden im September unter dieser Überschrift zahlreiche Aktionen und Veranstaltungen statt. Weitere Informationen findet man auf [www.faire-woche.de](http://www.faire-woche.de). „Fair. Und kein Grad mehr!“ - so war die faire Woche überschrieben. **Aber „gerecht“ ist das Klima nicht.**

**Die Menschen auf der nördlichen Halbkugel**, die durch ihren Lebensstil die Klimakrise verursacht haben, können sich bisher relativ gut gegen ihre Folgen schützen. **Anders geht es den Menschen in den südlichen und oft armen Ländern.** Ausgerechnet sie, die am wenigsten an der Entstehung der Klimakrise beteiligt waren, spüren nun deren existenziellen Folgen durch Dürren, Überschwemmungen, die Zunahme von Schädlingen und Ernteausfall. **Hunderttausende Menschen durch die Klimakrise bereits ihre Existenzgrundlage oder sogar ihr Leben verloren.**

Auch **der Faire Handel** kennt diese Phänomene. Er versucht, seine Partner vor Ort widerstandsfähiger zu machen und klimaschonendes Wirtschaften zu fördern. Er unterstützt sie bei der Anpassung an die Klimaänderung und nach Naturkatastrophen. Gleichzeitig versucht die Fairhandels-Bewegung, politisch auf die Verursacher einzuwirken: Konsumenten sollen ihre Gewohnheiten hinterfragen; das gesamte Wirtschafts- und Handelssystem mit seinen Machtstrukturen muss verändert werden.

**Übrigens:** Mit dem Weltladen Hochdorf laden wir ein zu einem Vortrag am 5. Okt. mit dem Thema: „**Globale Klimagerechtigkeit: Arm gegen Reich**“ im H29. (KA)